Ergebnisse unserer Bewegt mit Pferd Empirio Vereinsumfrage 2026

Vielen Dank fürs Mitmachen!

Wie zufrieden seid ihr mit unserer Arbeit? Welche Angebote wünscht ihr euch? Wo können wir uns verbessern? Und wie können wir unseren Begegnungshof gemeinsam weiterentwickeln? Mit diesen und weiteren Fragen haben wir uns im Rahmen unserer Vereinsumfrage an euch gewandt. Wir freuen uns sehr, dass sich so viele Menschen die Zeit genommen haben, uns ihre Erfahrungen, Wünsche und Anregungen mitzuteilen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die teilgenommen haben!

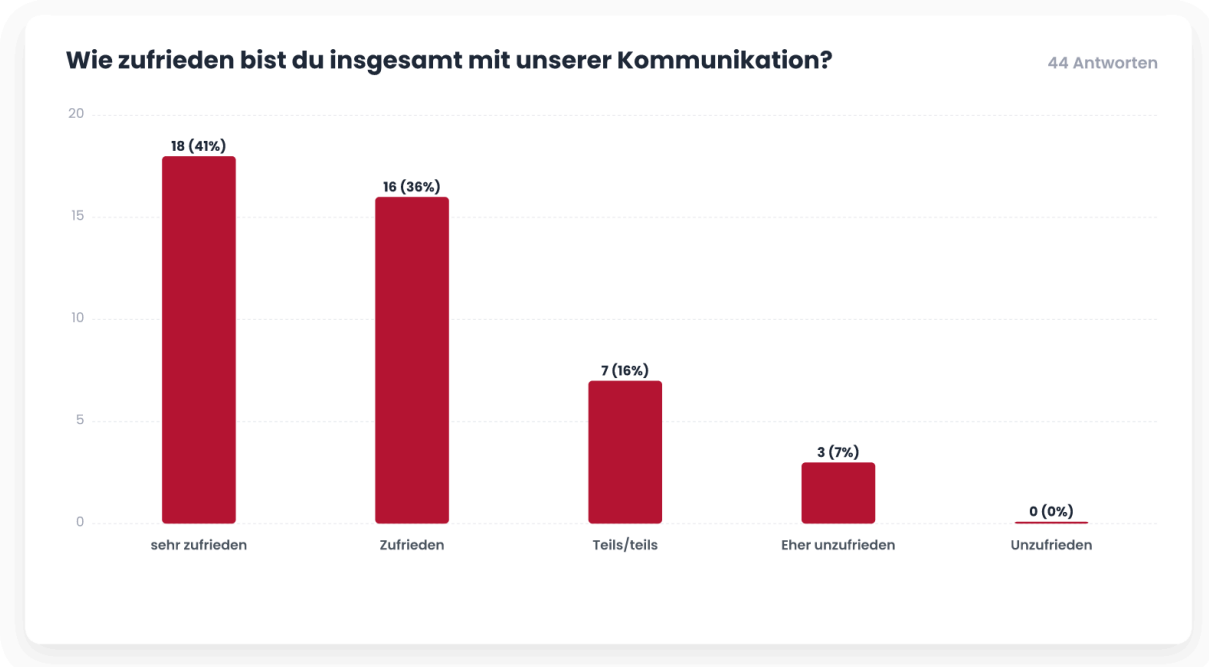
Eure Rückmeldungen sind für uns eine wertvolle Grundlage, um unsere Arbeit zu reflektieren, bestehende Angebote weiterzuentwickeln und neue Ideen zu prüfen.

Dabei freuen wir uns natürlich besonders über Lob und Anerkennung. Genauso wichtig sind uns aber auch kritische Rückmeldungen, denn sie helfen uns, Dinge aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten.

Die folgenden Ergebnisse geben einen Einblick in die wichtigsten Erkenntnisse unserer Umfrage und zeigen, welche Gedanken und Ideen wir daraus für die weitere Vereinsentwicklung mitnehmen.

Hinweis: Je nach Frage haben 43 oder 44 Personen geantwortet. Die Ergebnisse spiegeln die Einschätzungen der Teilnehmenden wider und sind nicht als repräsentative Befragung aller Vereinsmitglieder zu verstehen.

1. Kommunikation und Information



Eine gute Kommunikation ist uns wichtig. Schließlich möchten wir euch nicht nur über unsere Angebote informieren, sondern euch auch an den Entwicklungen und am Alltag unseres Begegnungshofs teilhaben lassen.

77 % der Befragten sind mit unserer Kommunikation zufrieden oder sehr zufrieden.

Ebenso viele fühlen sich gut oder eher gut über die Aktivitäten und Entwicklungen unseres Vereins informiert.

Darüber freuen wir uns sehr!

Gleichzeitig zeigen die Rückmeldungen, dass es auch Verbesserungsmöglichkeiten gibt. Einige Teilnehmende wünschen sich mehr Informationen zu aktuellen Angeboten, organisatorischen Abläufen, Wartelisten und geplanten Entwicklungen. Auch eine möglichst verlässliche und zeitnahe Weitergabe von Informationen wurde angesprochen.

Was wir daraus mitnehmen

Wir möchten unsere Informationswege weiter verbessern und euch möglichst unkompliziert auf dem Laufenden halten.

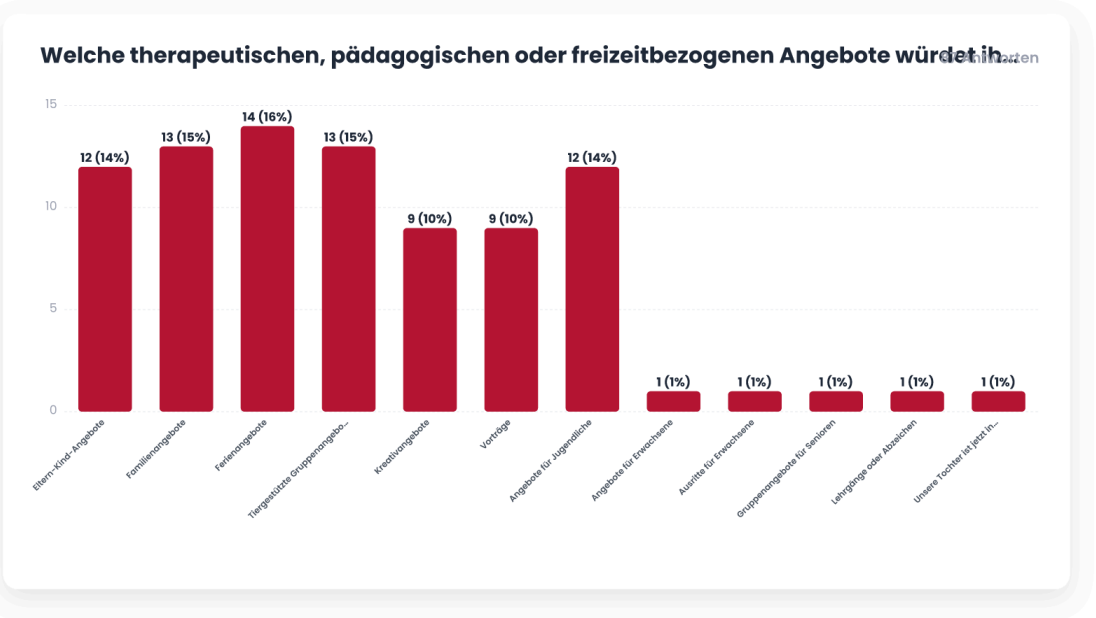
Mit unserem **neuen WhatsApp-Kanal** haben wir bereits eine zusätzliche Möglichkeit geschaffen, aktuelle Informationen und Neuigkeiten schnell weiterzugeben.

Darüber hinaus möchten wir unsere **Infotafel auf dem Hof** künftig wieder stärker nutzen. Auch überlegen wir, ob wir statt der bisherigen drei bis vier Newsletter im Jahr vielleicht einen zusätzlichen Newsletter verschicken, um euch noch regelmäßiger an unseren Entwicklungen teilhaben zu lassen.

Die Überarbeitung unseres Buchungssystems soll ebenfalls dazu beitragen, Informationen zu Angeboten und Anmeldungen übersichtlicher und verlässlicher weiterzugeben.

Wir hoffen, dass wir mit diesen verschiedenen Kommunikationswegen möglichst viele von euch gut erreichen und den Informationsfluss weiter verbessern können.

2. Welche Angebote interessieren euch?



Ein wichtiger Teil unserer Umfrage beschäftigte sich mit der Frage, welche therapeutischen, pädagogischen und freizeitbezogenen Angebote ihr euch künftig auf unserem Begegnungshof wünschen würdet.

Besonders häufig wurden folgende Bereiche genannt:Die Ergebnisse zeigen, dass vor allem gemeinschaftliche und familienorientierte Angebote auf großes Interesse stoßen.

Besonders aufgefallen ist uns das Interesse an **Ferienangeboten**. Dabei wurden auch Angebote ohne Übernachtung gewünscht.

Auch die Nachfrage nach Angeboten für Jugendliche sowie nach Vorträgen fanden wir interessant.

Was wir daraus mitnehmen

Wir möchten prüfen, ob wir im kommenden Jahr wieder verstärkt Ferienangebote ohne Übernachtung in unser Sommerprogramm aufnehmen können.

Außerdem wollen wir versuchen, **weitere Angebote speziell für Jugendliche** zu entwickeln. Gerade für diese Altersgruppe möchten wir noch mehr Möglichkeiten schaffen, den Hof und die Arbeit mit unseren Pferden auf unterschiedliche Weise zu erleben.

Auch das Thema **Vorträge und Informationsveranstaltungen** möchten wir stärker in den Blick nehmen. Hier werden wir überlegen, welche Themen für unsere Gemeinschaft interessant sein könnten und wie sich entsprechende Veranstaltungen sinnvoll in unser Hofleben integrieren lassen.

Natürlich müssen neue Angebote immer zu unseren personellen, räumlichen und finanziellen Möglichkeiten passen. Die Umfrage hilft uns aber dabei, die Interessen und Wünsche unserer Gemeinschaft besser einzuschätzen und unsere Planungen entsprechend auszurichten.

3. Systemische Familienberatung – ein mögliches neues Angebot?

Wir haben euch auch gefragt, ob grundsätzlich Interesse an einer systemischen Familienberatung auf unserem Begegnungshof besteht.

Die Ergebnisse:

- **20 %** haben direkt Interesse.
- **30 %** wünschen sich zunächst weitere Informationen.
- Die übrigen Befragten haben aktuell kein Interesse beziehungsweise keinen Bedarf angegeben.

Damit zeigt sich, dass dieses Thema für einen Teil unserer Gemeinschaft durchaus interessant ist.

Besonders deutlich wird aber auch, dass es zunächst **mehr Informationen über das mögliche Angebot** braucht.

Was wir daraus mitnehmen

Tatsächlich gibt es bereits eine konkrete Person, die sich vorstellen kann, systemische Familienberatung auf unserem Hof anzubieten. Wir möchten nun noch einmal mit ihr ins Gespräch gehen und sie bitten, das mögliche Angebot genauer vorzustellen, beispielsweise in Form eines Informationsflyers. Diesen könnten wir anschließend über unsere verschiedenen Kommunikationswege zur Verfügung stellen. So habt ihr die Möglichkeit, euch zunächst in Ruhe darüber zu informieren, was systemische Familienberatung bedeutet, für wen sie geeignet ist und wie ein solches Angebot bei uns aussehen könnte.

Anschließend können wir besser einschätzen, ob und in welcher Form sich dieses Angebot auf unserem Hof etablieren lässt.

4. Unser Hofcafé – ein Ort mit Entwicklungsmöglichkeiten

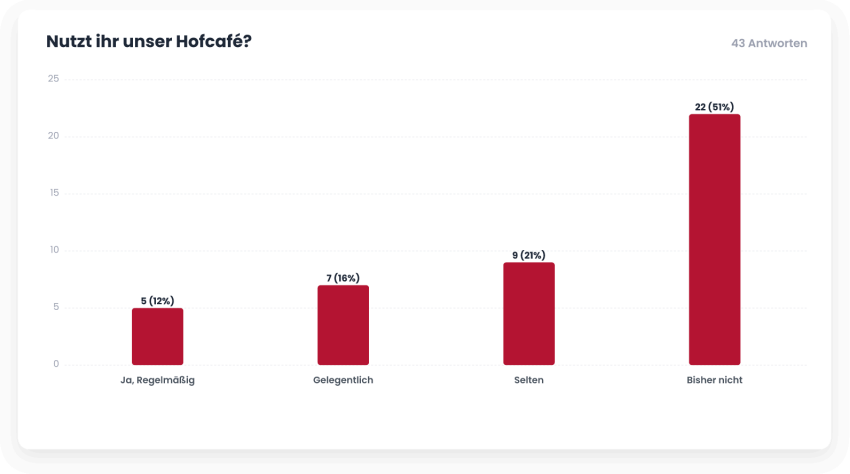
Unser Hofcafé soll ein Ort sein, an dem Menschen zusammenkommen, sich austauschen, eine Pause einlegen und die besondere Atmosphäre unseres Begegnungshofs genießen können.

Die Umfrage hat gezeigt:

51 % der Befragten haben unser Hofcafé bisher noch nicht genutzt.

Weitere **21 %** besuchen es nur selten.

Das fanden wir durchaus interessant, denn es zeigt uns, dass hier noch Entwicklungspotenzial besteht. Auch die offenen Rückmeldungen haben uns einige Anregungen gegeben, wie wir das Hofcafé attraktiver gestalten könnten.



Was wir daraus mitnehmen

Wir möchten überlegen, wie wir unser Hofcafé noch einladender gestalten und seine Nutzung attraktiver machen können.

Dabei müssen wir allerdings auch die personellen Möglichkeiten im Blick behalten. Ein dauerhaft betreutes Café mit einem umfangreichen Angebot würde einen hohen personellen Aufwand bedeuten, der in einem sinnvollen Verhältnis zur tatsächlichen Nutzung stehen muss.

Ein erstes Ziel für die kommende kalte Jahreszeit ist deshalb, **unser Hofcafé zuverlässig warm zu bekommen**, damit es auch im Winter ein gemütlicher Aufenthaltsort sein kann.

Darüber hinaus möchten wir überlegen, ob wir das Angebot beispielsweise durch eine kleine Auswahl an Snacks ergänzen können, ohne dass dadurch ein zu großer zusätzlicher Betreuungsaufwand entsteht.

Wir sehen hier auf jeden Fall noch Möglichkeiten und nehmen eure Anregungen gerne mit.

5. Ehrenamt – gemeinsam mehr bewegen

Ein Begegnungshof unserer Größe lebt auch von den Menschen, die sich mit ihrer Zeit, ihren Fähigkeiten und ihrem Engagement einbringen.

Deshalb wollten wir wissen, ob ihr euch vorstellen könnt, unseren Verein ehrenamtlich zu unterstützen.

Die Rückmeldungen haben uns sehr gefreut:

35 % können sich ein ehrenamtliches Engagement vorstellen. Weitere 23 % antworteten mit „Vielleicht“.

Besonders häufig wurden Unterstützungsmöglichkeiten bei Veranstaltungen und Festen, in der Tierversorgung sowie im Rahmen inklusiver Angebote genannt.

Interessant war auch die Frage nach dem zeitlichen Umfang.

Hier zeigte sich, dass viele Teilnehmende sich eher eine **gelegentliche oder projektbezogene Unterstützung** vorstellen können als eine feste, regelmäßige Verpflichtung.

Was wir daraus mitnehmen

Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass grundsätzlich so viel Bereitschaft besteht, unseren Verein ehrenamtlich zu unterstützen.

Besonders spannend finden wir dabei das Interesse an der Mitarbeit bei einzelnen Aktionen und Veranstaltungen.

Wir möchten deshalb überlegen, ob wir Ehrenamtliche künftig **noch stärker in die Planung und Organisation unserer Feste einbeziehen können** – und nicht erst am Veranstaltungstag selbst.

Gerade die Vorbereitung größerer Veranstaltungen nimmt viel Zeit in Anspruch. Hier könnte eine frühzeitige Einbindung von engagierten Mitgliedern und Unterstützenden eine große Entlastung für unser Team sein. Auch unsere gemeinsamen **Hauruck-Tage** möchten wir gerne weiterführen und vielleicht noch stärker etablieren.

Denn solche Aktionen helfen uns nicht nur dabei, notwendige Arbeiten auf dem Hof umzusetzen. Sie stärken auch das Miteinander und geben Menschen die Möglichkeit, sich ganz nach ihren Fähigkeiten und zeitlichen Möglichkeiten einzubringen.

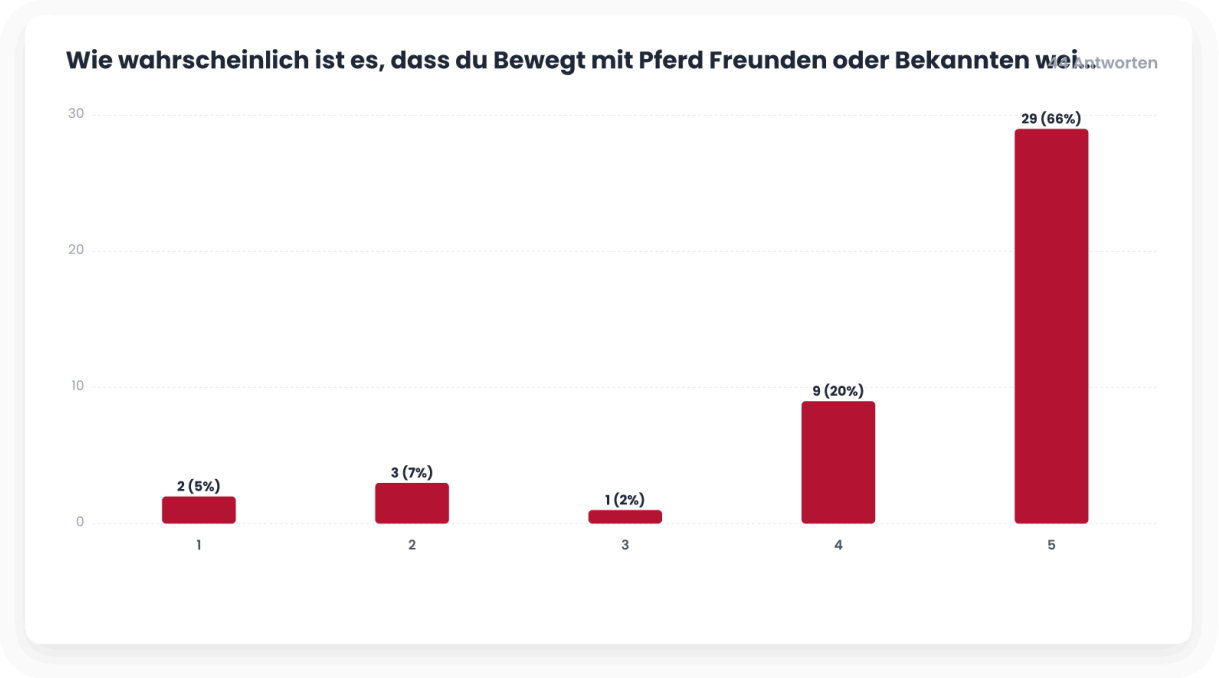
Dabei ist uns wichtig, dass ehrenamtliches Engagement nicht immer mit einer langfristigen Verpflichtung verbunden sein muss.

Auch wer nur gelegentlich Zeit hat, kann einen wertvollen Beitrag leisten.

Wir möchten deshalb zukünftig noch gezielter Möglichkeiten schaffen, bei denen sich Interessierte unkompliziert einbringen können.

6. Eure Weiterempfehlung – eine besondere Bestätigung

Eine Frage lag uns besonders am Herzen:



Das Ergebnis hat uns wirklich sehr gefreut:

86 % der Befragten bewerteten die Wahrscheinlichkeit einer Weiterempfehlung mit 4 oder 5 von 5 möglichen Punkten.

Für uns ist das eine wunderbare Bestätigung unserer Arbeit und des Vertrauens, das ihr uns entgegenbringt.

Inzwischen erreichen wir mit unseren verschiedenen Angeboten **fast 300 Teilnehmende pro Woche**. Das ist eine Entwicklung, über die wir uns sehr freuen, die aber natürlich auch mit großen organisatorischen und personellen Herausforderungen verbunden ist.

Bei so vielen unterschiedlichen Menschen, Bedürfnissen und Erwartungen wird es uns nicht immer gelingen, allen Wünschen gleichermaßen gerecht zu werden.

Und das ist uns auch bewusst.

Umso mehr freuen wir uns über dieses positive Ergebnis. Es bestärkt uns in dem Gefühl, dass wir mit unserer Arbeit und der Entwicklung unseres Begegnungshofs grundsätzlich auf einem guten Weg sind.

Gleichzeitig möchten wir weiterhin offen bleiben für Kritik und Verbesserungsvorschläge und unsere Arbeit regelmäßig hinterfragen.

Denn auch wenn nicht immer alles perfekt laufen kann, möchten wir unser Bestes geben, um Bewegt mit Pferd für möglichst viele Menschen zu einem wertvollen und bereichernden Ort zu machen.

7. Eure persönlichen Rückmeldungen

Neben den Zahlen waren für uns besonders die offenen Antworten interessant.

Hier hattet ihr die Möglichkeit, eigene Gedanken, Anregungen, Wünsche und auch Kritik zu formulieren.

Dabei wurde deutlich, dass viele Teilnehmende unsere Arbeit, das Engagement unseres Teams und die Möglichkeiten, die unser Begegnungshof bietet, sehr wertschätzen.

Gleichzeitig gab es Hinweise auf organisatorische Herausforderungen, Informationswünsche und Verbesserungsmöglichkeiten.

Wir wissen, dass die Anforderungen an einen Verein mit einem so vielfältigen Angebot groß sind und nicht immer alles reibungslos funktioniert.

Umso wichtiger ist es uns, auch kritische Rückmeldungen ernst zu nehmen.

Was wir daraus mitnehmen

Wir möchten offen bleiben für Anregungen, unsere Abläufe regelmäßig hinterfragen und dort nachbessern, wo es sinnvoll und möglich ist.Nicht jede Rückmeldung wird unmittelbar zu einer Veränderung führen können. Aber jede hilft uns dabei, unsere Arbeit auch einmal aus einer anderen Perspektive zu betrachten.

8. Wie geht es weiter?

Unsere Umfrage hat uns viele wertvolle Einblicke gegeben.

Sie zeigt uns, welche Bereiche bereits gut funktionieren, wo Interesse an neuen Angeboten besteht und an welchen Stellen wir unsere Arbeit weiterentwickeln können.

Für die kommende Zeit nehmen wir uns insbesondere folgende Themen mit:

- **Kommunikation:** unseren WhatsApp-Kanal, die Infotafel auf dem Hof und unsere Newsletter gezielter nutzen sowie die Informationsweitergabe durch das neue Buchungssystem verbessern.
- **Angebote:** weitere Ferienangebote ohne Übernachtung, Angebote für Jugendliche und mögliche Vortragsveranstaltungen prüfen.
- **Systemische Familienberatung:** das geplante Angebot konkreter vorstellen und über unsere Kommunikationswege darüber informieren.
- **Hofcafé:** für eine zuverlässige Beheizung im Winter sorgen und Möglichkeiten für ein kleines Snackangebot prüfen.
- **Ehrenamt:** Interessierte stärker in die Planung von Festen einbeziehen und gemeinsame Aktionen wie unsere Hauruck-Tage weiterentwickeln.

Dabei ist uns bewusst, dass Veränderungen Zeit benötigen und nicht jede Idee unmittelbar umgesetzt werden kann. Unser Begegnungshof ist ein großes Projekt, das sich stetig weiterentwickelt. Viele Abläufe haben sich inzwischen eingespielt, gleichzeitig stehen wir immer wieder vor neuen organisatorischen, personellen und finanziellen Herausforderungen.

Die Umfrage hilft uns dabei, unsere nächsten Schritte bewusster zu planen und dort anzusetzen, wo wir mit unseren Möglichkeiten möglichst viel bewirken können.